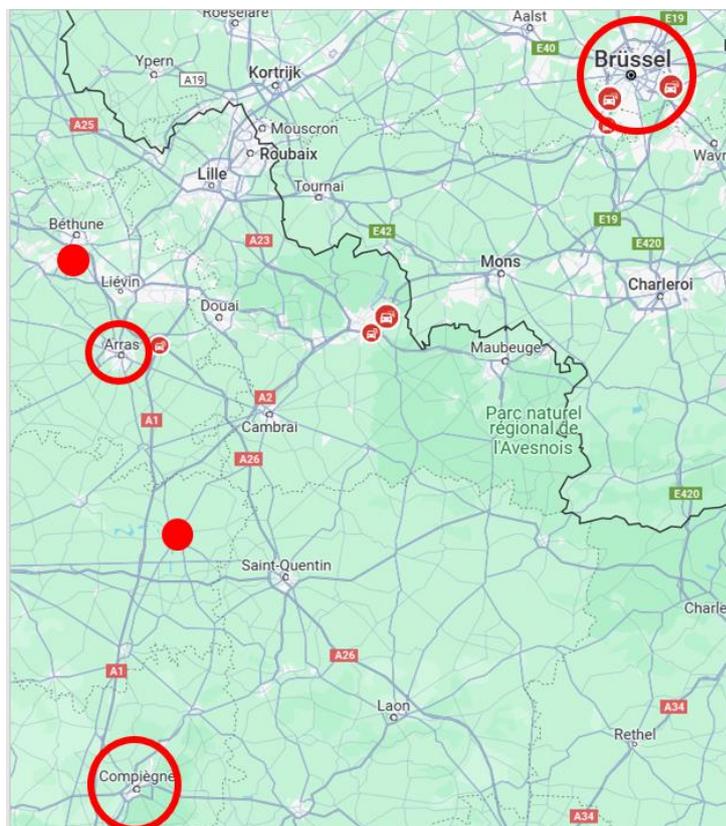


Studienfahrt in die Picardie und den Artois nach Nordost-Frankreich. Die EU als Friedensprojekt verstehen: Auf den Spuren des Ersten Weltkriegs



Die Europäische Union ist für deutsche Jugendliche und junge Erwachsene eine so banale Selbstverständlichkeit geworden, dass viele von ihnen den besonderen Wert der EU nur schwer erfassen können. Auch wenn kriegerische Konflikte auf den europäischen Kontinent zurückgekehrt sind, ist es jungen Menschen kaum möglich, Europa als Friedensprojekt zu verstehen. Die Arbeit der europäischen Institutionen erscheint abstrakt. Vielfach beschränkt sich das Sprechen über Europa in allgemeinen Klagen über eine angeblich überbordende und fragwürdige Bürokratie. Das, was die europäische Einigung imitierte und das, was sie leistet – die Überwindung von Feindschaft, von kriegerischer Gewalt zwischen den europäischen Staaten und deren friedliche Kooperation zum Wohle Aller – ist aus dem Bewusstsein vielen junger Menschen verschwunden. Und genau hier setzt die Fahrt an: Ihr Ziel besteht darin, den Schülerinnen und Schülern die Folgen, die kriegerische Gewalt in Europa hatte, anschaulich zu machen. Darum werden emblematische Kriegsgräberstätten, Gedenkorte und Museen insbesondere zum Ersten Weltkrieg besucht. Dieses Szenario soll den Besuch des Europaparlaments und des Hauses der europäischen Geschichte in Brüssel so rahmen, dass die Schülerinnen und Schüler die EU als Friedensprojekt verstehen können.

1. Tag

Anreise von Helmstedt nach Arras, ca. 740 Km

Abends freie Verfügung in Arras

Unterkunft in Arras

2. Tag

Von Arras aus

- ca. 10 Km zu der deutsche Kriegsgräberstätte in Neuville Saint-Vaast, Cimetière militaire allemand de Neuville-Saint-Vaast an der Route départementale 937
<https://kriegsgraeberstaetten.volksbund.de/friedhof/neuville-stvaast>
Dauer: 1h30
- ca. 2 Km zu dem Denkmal für die Verbrüderung Weihnachten 1914, 6 Route de Béthune, 62580 Neuville-Saint-Vaast
<https://www.arraspaysdartois.com/la-memoire/le-monument-des-fraternisations/>
<http://www.sensomoto.org/portfolio/monument-des-fraternisations/>
Dauer: 1h00
- ca.6 km zu dem kanadischen Nationaldenkmal in Vimy
Canadian National Vimy Memorial, Route départementale 55, Chem. des Canadiens, 62580 Givenchy-en-Gohelle (Denkmal, Rundgang, Besucherzentrum)
<https://www.veterans.gc.ca/eng/remembrance/memorials/overseas/first-world-war/france/vimy/>
<https://www.veterans.gc.ca/pdf/memorials/vimy-self-guided-tour.pdf>
Dauer: 3h00

Ca. 14 Km Rückfahrt nach Arras

Abends: freie Verfügung in Arras

Unterkunft in Arras

3. Tag

Von Arras aus

- ca. 16 Km zu der französischen Kriegsgräberstätte in Notre Dame de Lorette, Nécropole nationale de Notre-Dame-de-Lorette, Parking Anneau de la Mémoire, an der Route départementale 58e3
<http://association-du-monument-de-notre-dame-de-lorette.e-monsite.com/>
Dauer: 1h30
- Ring der Erinnerung
Anneau de la mémoire
<https://www.arraspaysdartois.com/en/remembrance/the-ring-of-remembrance-an-international-memorial/>
Dauer 1h30
- ca. 2 Km zu dem Museum Centre d'Histoire du Mémorial 14-18
102 Pasteur, 62153 Souchez,
<https://memorial1418.com/centre-dhistoire/>
Dauer 2h00

Fahrt nach St. Quentin, ca. 70 Km

Unterkunft in St. Quentin

4. Tag

Von St. Quentin aus

- Historial de la Grande Guerre
Château de Péronne, Place André Audinot 80200 Péronne
<https://www.historial.fr/de/>
Dauer 2h30
- ca. 9 Km zur deutschen, französischen und britischen Kriegsgräberstätte in Rancourt
<https://kriegsgraeberstaetten.volksbund.de/friedhof/rancourt>
<https://www.cwgc.org/visit-us/find-cemeteries-memorials/cemetery-details/2076006/rancourt-military-cemetery/>
<https://www.cheminsdememoire.gouv.fr/fr/la-necropole-nationale-de-rancourt>
Dauer 1h00
- ca. 19 Km zum Memorial de Thiepval
8 rue de l'Ancre, 80300 Thiepval,
<https://www.historial.fr/de/thiepval-museum/memorial/>
Dauer 1h30
- ca. 8 Km zum Krater von La Boissel - Lochnagar-Krater
Lochnagar-Krater, Route de la Grande Mine, 80300 Oivillers-la-Boisselle,
<https://www.lochnagarcrater.org/>
Dauer 1h00

Ca. 22 Km Rückfahrt nach St. Quentin

Unterkunft in St. Quentin

5. Tag

ca. 90 Km Fahrt nach Compiègne dort Besuch

- der Lichtung von Compiègne – la clairière de Compiègne
Außengelände und das Museum
<http://www.musee-armistice-14-18.fr/>
Dauer 2h30

Weiterfahrt nach Brüssel, ca. 330 Km

Abends freie Verfügung in Brüssel

Unterkunft in Brüssel

6. Tag

In Brüssel Besuch

- Europaparlament – Treffen mit einer Abgeordneten
- Haus der europäischen Geschichte
<https://historia-europa.ep.eu/de/willkommen-im-haus-der-europaeischen-geschichte>

Nachts Rückfahrt nach Helmstedt ca. 580 Km